

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1. Produktidentifikator**
- **Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001**
- **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs oder Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Nur für gewerbliche Anwender.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemischs:** Haftgrundierung
- **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.
Dirnbergerstr. 29 - 31
A-4320 Perg
Österreich
- **Auskunftgebender Bereich:**
Telefon: +43-7262 / 560 - 0
FAX: +43-7262 / 560 - 1540
E-Mail: sicherheitsdatenblatt@synthesa.at
- **1.4. Notrufnummer:**
Synthesa Chemie GmbH, Perg, +43-7262 / 560-0 (7.00-16.00)
Vergiftungszentrale, Wien, +43 (0)1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - GHS/CLP**
Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **2.2. Kennzeichnungselemente**
- **Gefahrenpiktogramme**



 GHS02 GHS07
- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Butanon
Ethylacetat
- **Gefahrenhinweise**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Zusätzliche Angaben:**
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Enthält Phenolnovolak. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.3. Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Lösemittelgemisch mit Zusätzen
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Registrier-Nummern	Bezeichnung / Einstufung CLP	%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 02-2119752535-35-XXXX 01-2119457290-43-XXXX	Butanon Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	80-90%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46-XXXX	Ethylacetat Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	5-10%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:**
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- **Nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Kopfschmerz
Benommenheit
Schwindel
Übelkeit
- **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1. Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser
Wasser im Vollstrahl
- **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.
- **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegsülen.
- **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Geeignete regelmäßige Mitarbeiterschulung und Unterweisung.
Substanz möglichst im geschlossenen System handhaben.
Kapselung oder Absaugung erforderlich.
Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Dampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.
Aerosolbildung vermeiden.
Nicht weniger als 5 - 15 Luftwechsel pro Stunde.
Sprühen: In abgesaugter Kabine mit laminarem Luftstrom ausführen.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Leitungen vor dem Entkoppeln reinigen.
Fasspumpen verwenden oder vorsichtig aus dem Behälter gießen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Abluft nur über geeignete Abscheider in die Umwelt gelangen lassen.
Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.
Behälter nach Gebrauch sofort verschließen.
Vorausgesetzt Gebrauchstemperatur ist nicht mehr als 20°C über der Umgebungstemperatur.
Sprühanwendungen in einer belüfteten Kabine oder einem abgesaugten Gehäuse ausführen. Oder alternativ ein ausreichendes Maß an kontrollierter Belüftung sicherstellen (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) und Atemschutz gemäß EN140 mit Filtertyp A oder besser tragen.
Probenahme durch Eintauchen vermeiden.
zusätzlich bei gewerblicher Anwendung mit mehrfachem und/oder erheblichen Kontakt:
die Dauer der Exposition auf 4 Stunden begrenzen
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Gute Industriehygiene einhalten.
- **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Im Freien lagern.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nationale Vorschriften beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Nur im Freien oder in explosionsgeschützten Räumen lagern.
- **Lagerklasse:**
- **Nach TRGS 510 / VCI-Lagerklasse:** 3

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 4)

 IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 900 mg/m³, 300 ml/m³
 Langzeitwert: 600 mg/m³, 200 ml/m³

 MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³
 Langzeitwert: 295 mg/m³, 100 ml/m³

 MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³
 Langzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³
 H B SSc;

141-78-6 Ethylacetat

 AGW (Deutschland) Langzeitwert: 730 mg/m³, 200 ml/m³
 2(l);DFG, EU, Y

 IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 1468 mg/m³, 400 ml/m³
 Langzeitwert: 734 mg/m³, 200 ml/m³

 MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 1468 mg/m³, 400 ml/m³
 Langzeitwert: 734 mg/m³, 200 ml/m³

 MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 1460 mg/m³, 400 ml/m³
 Langzeitwert: 730 mg/m³, 200 ml/m³
 SSc;

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die Dauer der Exposition begrenzen auf:

8 Stunden

zusätzlich bei gewerblicher Anwendung mit mehrfachem und/oder erheblichen Kontakt:
die Dauer der Exposition auf 4 Stunden begrenzen
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz:

Kurzzeitig Filtergerät:

Organische Gase/Dämpfe mit Siedepunkt >'größer als' 65 °C: EN14387 Filter A, braun
Filter A (DIN EN 14 387)

Bei Sprühanwendung muss Atemschutz getragen werden.

Hautschutz / Handschutz: Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial B Polyethylenlyon: Barrier™ (0,062 mm)

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

In der Anlage muss die Bodenoberfläche versiegelt werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben
Aussehen:
Form: Flüssig

Farbe: Farblos

Geruch: Fruchtartig

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

pH-Wert: Nicht bestimmt.

Zustandsänderung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedebeginn/Siedebereich: 76 °C

Flammpunkt: -4 °C

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Zündtemperatur:** 460 °C
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. Keine Explosionsgefahr bei Erhitzen, Reiben oder Schlag.
- **Entzündbarkeits- od. Explosionsgrenzen:**
 - Untere:** 1,8 Vol %
 - Obere:** 11,5 Vol %
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 105 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** ca. 0,8 g/cm³
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
 - Dynamisch bei 20 °C:** ca. 10 mPas
Brookfield (1 / 20 rpm)
 - Kinematisch:** Nicht bestimmt.
- **9.2. Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1. Reaktivität**
siehe Punkt 10.3
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2. Chemische Stabilität** Stabil bei Lagerung und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5. Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC₅₀-Werte:**

78-93-3 Butanon

- Oral LD₅₀ 3.300 mg/kg (Ratte)
- Dermal LD₅₀ >5.000 mg/kg (rbt)
- Inhalativ LC₅₀ /4 h 34 mg/l (Ratte)
- LC₅₀ /4 h >5.000 ppm (Ratte)

141-78-6 Ethylacetat

- Oral LD₅₀ 4.934 mg/kg (Kaninchen)
- Methode: OECD 401

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 6)

- Dermal LD₅₀ >20.000 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**
entfällt
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1. Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
- 78-93-3 Butanon**
LC₅₀ 2.990 mg / l / 96h (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC₅₀ 308 mg / l / 48h (Wasserfloh - daphnia)
- 141-78-6 Ethylacetat**
LC₅₀ 230 mg / l / 96h (Fisch)
EC₅₀ 5.600 mg / l / 48h (Algen)
610 mg / l / 48h (Wasserfloh - daphnia) (DIN 38412)
- **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3. Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4. Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Verhalten in Kläranlagen:**
- **Bemerkungen:**
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend
- **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6. Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Verfahren zur Beseitigung des Produktes**
- Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Nicht in die Umwelt gelangen lassen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**
07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 7)

- Ungereinigte Verpackungen:
- Verfahren zur Beseitigung der Verpackung

Empfehlung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer
 - ADR, IMDG, IATA
 - 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
 - RID / ADR
 - IMDG, IATA
 - 14.3. Transportgefahrenklassen
 - Klasse
 - Gefahrzettel
 - 14.4. Verpackungsgruppe
 - ADR, IMDG, IATA
 - 14.5. Umweltgefahren:
 - Marine pollutant:
 - 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
 - Kemler-Zahl:
 - EMS-Nummer:
 - Stowage Category
 - 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
- | | |
|--|---------------------------------------------------------------------------|
| | UN1993 |
| | 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (METHYLETHYLKETON, ETHYLACETAT) |
| | FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (METHYL ETHYL KETONE, ETHYL ACETATE) |
| | 3 Entzündbare flüssige Stoffe |
| | 3 |
| | II |
| | Nein |
| | Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe |
| | 33 |
| | F-E,S-D |
| | B |
| | Nicht anwendbar. |
-
- | | |
|------------------------------|-----------------------------------------------|
| · ADR | |
| · Freigestellte Mengen (EQ): | E2 |
| · Begrenzte Menge (LQ) | 1L |
| · Freigestellte Mengen (EQ) | Code: E2 |
| | Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml |
| | Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml |
| · Beförderungskategorie | 2 |
| · Tunnelbeschränkungscode | D/E |
-
- | | |
|----------------------------|--------------------------------------------------|
| · IMDG | |
| · Limited quantities (LQ) | 1L |
| · Excepted quantities (EQ) | Code: E2 |
| | Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml |
| | Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Zu beachten Abschnitt 2 - Mögliche Gefahren
- Richtlinie 2012/18/EU - Seveso-III-Richtlinie:
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.09.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 05.09.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: Primerstift für Anschlussleisten / 022660001

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Nationale Vorschriften (D)**
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
- **NK >95**

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 : schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:** Nur für gewerbliche Anwender.
- **VOC - Volatile Organic Compounds/flüchtige organische Verbindungen**
- **VOC - 2004/42/EG: Anteil [g/L] <800,0 g/l**
- **VOC - 2004/42/EG: Anteil [Gewichts-%] <99,00 %**
- **VOC - 31.BIMSchV: Kohlenstoff [g C/kg] 644 g C/kg**

- **Nationale Vorschriften (Nicht D)**
- **DK: MAL-Code: 5-1**
- **CH: VOCV - Flüchtige organische Verbindungen: Anteil [Masse-%] <99,00 %**

- **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Sicherheit & Umwelt
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 ICAO: International Civil Aviation Organisation
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 SVHC: Substances of Very High Concern, REACH - (EU) 1907/2006
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 AGS : Ausschuss für Gefahrstoffe
 DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

D